

SERIENENTEILE NACH ZEICHNUNG UND MUSTER



PROFILDICHTUNGEN

Endlos extrudierte Profile können als Hohlkammer-, Schlauch-, Massivgummi-, Moosgummi- oder Mehrkomponentenprofile mit Hart- und Weich- oder Moosgummanteil hergestellt werden. Sie finden Einsatz in allen Bereichen der Industrie wie dem Fahrzeugbau, der Solar- und Klimatechnik oder z.B. auch im Containerbau.

Wir können massive Trägerprofile mit einem weichen Moosgummi kombinieren, um eine prozesssichere und schnelle Montage zu ermöglichen. Die Schließkräfte von Gehäusedeckeln werden gering gehalten. Um beim Verbau ein Längen von weicheren oder dünneren Profilen und damit eine Falten- oder Wellenbildung zu vermeiden, arbeiten wir bei geeigneter Geometrie Kunststoffäden als Zugentlastung ein. Es ist möglich, Klemm- oder auch Kantenschutzprofile mit Metallinlagen aus nichtrostendem Stahl zu versehen.

Rahmendichtungen

Die meisten Profile werden zu Ringen verklebt, zu Abschnitten konfektioniert oder zu Rahmen eckenvulkanisiert. Der Fenster-, Fassaden-, Gewächshaus- und Caravanbau benötigt neben Endlosprofilen auch Dichtungsrahmen, die mit dem als Eckenvulkanisation bezeichneten Verfahren hergestellt werden. Damit werden extrudierte Endlosprofile in den Ecken mit einem im Spritzgießverfahren präzise hergestellten Formteil zu Rahmen „zusammenvulkanisiert“.

Anwendungsbeispiel in der Photovoltaik



Der EPDM-Gummifuß wird bei Flachdach-Aufständersystemen von Photovoltaik- und Solaranlagen für alle leicht geneigten Flachdächer verwendet, um eine Beschädigung der Dachhaut während der Montage und dem späterem Einsatz zu verhindern.

Die richtige Werkstoffauswahl ist entscheidend

Wir verarbeiten nicht nur alle gängigen Gummierwerkstoffe wie EPDM, Silikon, NBR, CR, FPM / FKM (Viton®), sondern auch Weich-PVC und thermoplastische Kunststoffe und Elastomere (kurz TPE). Der Einsatzzweck bestimmt den Werkstoff. Für anspruchsvolle Aufgaben können die Profile beflocht, beschichtet, mit Haftschnelzkleber oder Selbstklebefolie ausgerüstet werden. Zudem werden Forderungen an PMMA-verträgliche Materialien erfüllt, wenn es darum geht Spannungsrisssbildung an Kunststoffscheiben zu vermeiden.



Ein weiterer Aspekt ist die Dämpfungseigenschaft des Hohlkammerprofils. Der von einem endlos extrudierten EPDM-Gummiprofil abgelängte Gummifuß hat eine spezielle Fachwerkstruktur, die eine ausreichende Elastizität und Steifigkeit gegen Gewichts- und Querkräfte aufweist. Der Gummifuß aus EPDM (Härte 65 Shore A) dient als elastisches Dämpfungselement, wenn z. B. Wind- und Schneelasten auf die Befestigungssysteme und Solarmodule einwirken. Der Werkstoff EPDM ist sehr gut witterungs- und UV-beständig.

KREMER liefert Profile u.a. in folgende Branchen:

- Erneuerbare Energien (Photovoltaik, Windkraft)
- Tür-, Fenster- und Fassadenbau
- Wintergarten- und Gewächshausbau
- Fahrzeug- und Nutzfahrzeugbau
- Anlagen-, Maschinen-, Geräte- und Apparatebau
- Klima- und Lüftungstechnik
- Sanitär- und Umwelttechnik
- Containerbau

KREMER

Dichtungen | Gummi-Metallverbindungen | Formteile | Moosgummiwaren | O-Ringe | Profile und Profilabschnitte | Stanzteile/Flachdichtungen | Schlauchringe | 2K-Hart-Weichverbindungen | PVC-Tauchteile

Sprechen Sie uns an!

KREMER GmbH
Kinzigstrasse 9 –
Industriegebiet
63607 Wächtersbach

Tel: +49 6053 6161 0
Fax: +49 6053 9739
E-Mail: info@kremer-tec.de
www.kremer-tec.de